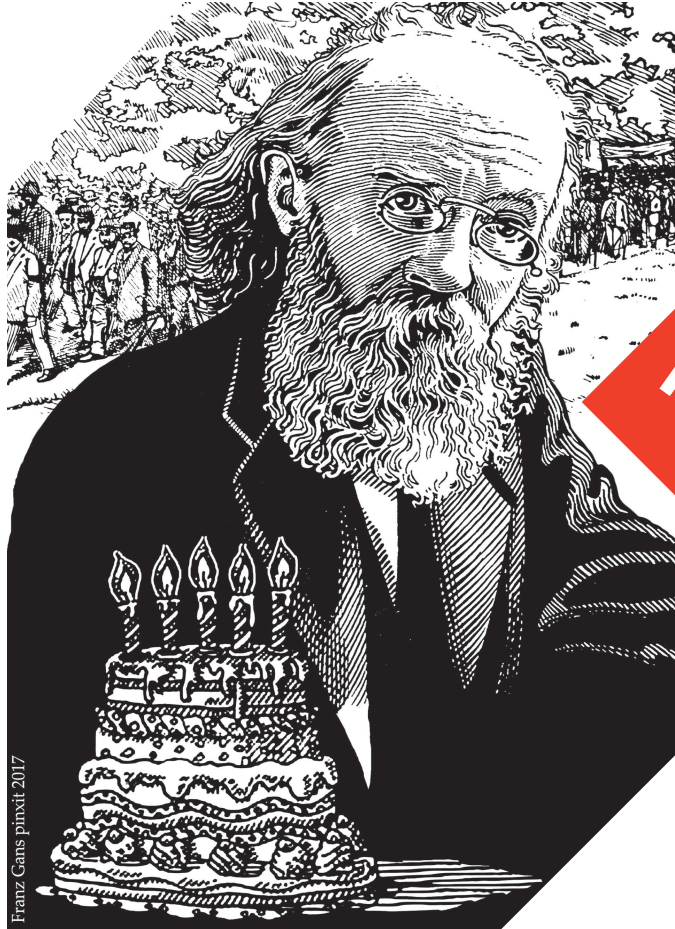


TORTE & SEKT FÜR ALLE!



EINLADUNG ZU

150.

KURT
EISNERS

GEBURTSTAG

14. MAI 2017
15 UHR
BAVARIA
THERESIENWIESE



„Die Dynastie Wittelsbach ist abgesetzt! Bayern ist fortan ein Freistaat!“
mit diesen Worten stürzte Kurt Eisner mit den bairischen Revolutionär*innen
am 8. November 1918 die Monarchie und errichtete die Republik in Baiern.
Damit ebnete er den Weg für die bairische Räterepublik.

Geboren wurde Kurt Eisner am 14. Mai 1867 in Berlin. Er arbeitete u.a. als Journalist und Schriftsteller in Berlin, Nürnberg und München. Als SPD-Mitglied (seit 1898) geriet er wegen seiner Kriegsgegnerschaft häufig ins Abseits. Unter großem Protest verließ er die Partei wegen ihrer Rolle im Ersten Weltkrieg und gründete 1917 die USPD mit. Als Anführer der Novemberrevolution in München wurde er von den Arbeiter- und Soldatenräten zum ersten Ministerpräsidenten Baierns gewählt.

Auf dem Weg zum Landtag wurde Kurt Eisner am 21. Februar 1919 erschossen. Bis heute wurde der sozialistische Revolutionär nicht als Gründungsvater des Freistaates Baiern gewürdigt.

150.

**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
BAYERN
KURT EISNER
VEREIN**

Das andere Bayern

PLENUM 
REVOLUTION UND RÄTEDEMOKRATIE

**DARUM WOLLEN WIR SEINEN
GEBURTSTAG UMSO
GRÖßER FEIERN.**



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Wolfgang Blaschka als Kurt Eisner und **Cornelia Naumann** als Sarah Sonja Lerch tragen Texte aus der Revolution vor.
Begleitet werden sie am Akkordeon von dem Straßenmusikanten **Walter Schreiber**.